

Stand: Februar 2024

Die definitiven Prozessschritte folgen im Juli 2024. Minimale Änderungen bis dahin sind vorbehalten.

PROZESS HÄNDLER: BESCHREIBUNG DER PROZESSSCHRITTE

Die untenstehende Nummerierung bezieht sich auf die Nummern in den Kästchen der Prozessgrafik. Bitte lesen Sie deshalb die Beschreibung der Prozessschritte zusammen mit der Prozessgrafik.

Als Händler Produkt-Informationen beziehen

Prozessschritt	Beschreibung
1 Liste digiFLUX Produkte anfordern	Das Händlersystem fordert eine Liste der verfügbaren Produkte nach Produktkatalog digiFLUX an.
2 Liste Produkte bereitstellen	digiFLUX extrahiert aus dem Produktkatalog eine Liste der verfügbaren Pflanzenschutzmittel-Produkten.
3 Eigenen Produktkatalog ergänzen mit Informationen PSM	Händler ergänzen den eigenen Produktkatalog mit den Informationen aus digiFLUX. Insbesondere relevant ist die von digiFLUX vergebene Produkt ID, welche für die Erfassung einer Lieferung verwendet werden muss. Der Prozess gewährleistet, dass gesendete Informationen mit digiFLUX kompatibel sind.

Hintergrund-Info Produktregister

Das BLW bietet künftig einen Gesamt-Produktkatalog an, mit Attributen welche für digiFLUX wichtig sind. Dies Attribute stammen aus Teil-Produktkatalogen:

- PSM: InfoFito
- Handelsdünger: RPC
- Hof- und Recyclingdünger: Bestandteil von digiFLUX (Ersatz von HODUFLU)
- Futtermittel: Bestandteil von digiFLUX (wir neu aufgebaut)

Spezialfall: Als Händler ein gebeiztes Saatgut als Produkt erfassen

Prozessschritt	Beschreibung
1 Liste Kulturen beziehen	Das Händlersystem fordert eine Liste der verfügbaren Kulturen zur Beizung bei digiFLUX an.
2 Liste Kulturen bereitstellen	digiFLUX extrahiert eine Liste der verfügbaren Kulturen.
3 Informationen zum gebeizten Saatgut erfassen	Erfassung der Informationen zum gebeizten Saatgut selbst. Es sind die selben Informationen wie in Prozessschritten 7, 8 und 9.
4 Gebeiztes Saatgut Produkt erstellen	digiFLUX erstellt ein neues Produkt «Gebeiztes Saatgut».
5 Eigenen Produktkatalog ergänzen mit Informationen gebeiztes Saatgut	Händler ergänzen den eigenen Produktkatalog mit den Informationen aus digiFLUX. Insbesondere relevant ist die von digiFLUX vergebene Produkt ID, welche für die Erfassung einer Lieferung verwendet werden muss. Der Prozess gewährleistet, dass gesendete Informationen mit digiFLUX kompatibel sind.
6 In Agate anmelden	Anmeldung auf dem Eintrittsportal agate.ch , welches auf die Webapplikation digiFLUX weiterleitet. (Dieser Schritt beinhaltet die Verifikation durch eIAM/eGov.)
7 Kulturen des gebeizten Saatgutes auswählen	Die Kultur des gebeizten Saatgutes muss ausgewählt werden.
8 Produkt(e) PSM oder Wirkstoff(e) auswählen	Das für die Beizung verwendete PSM-Produkt ausgewählt werden. Wenn das Produkt nicht zur Auswahl steht, müssen die für die Beizung verwendeten Wirkstoffe ausgewählt werden.
9 Mengen des verwendeten PSM/Wirkstoffes angeben	Angabe über die Menge des auf einem Saatgut zur Beizung verwendeten Produktes/Wirkstoffes.
10 Handelsname	—
11 Produkt erstellen	Abschluss der Erstellung eines gebeizten Saatgutes.
12 Saatgut-Beizung als Anwendung erfassen	In diesem Teilprozess wird eine Anwendung eines PSM auf eine Kultur als Anwendungstransaktion erfasst. Zusätzlich wird automatisch ein Produkt «gebeiztes Saatgut» erstellt.

Als Händler ein PSM-Produkt oder ein gebeiztes Saatgut verkaufen

Prozessschritt	Beschreibung
1 Produkt gemäss Prozess Händler verkaufen	Wenn das verkaufte Produkt nicht mitteilungspflichtig ist, dann muss keine Mitteilung gemacht werden.
2 In Agate anmelden	Anmeldung auf dem Eintrittsportal agate.ch , welches auf die Webapplikation digiFLUX weiterleitet. (Dieser Schritt beinhaltet die Verifikation durch eIAM/eGov.)
3 Unternehmen oder Person als Käufer suchen	Der Händler sucht den Käufer (entweder als Unternehmen oder als Privatperson) auf digiFLUX.
4 Neuen Käufer ohne bekannte Identifikatoren erfassen	Wenn keine eIAM-/Agate-Nummer, oder die AHV-Nummer bekannt ist werden folgende Informationen erfasst <ul style="list-style-type: none"> • Vorname und Nachname des Käufers • Wohnort • Geburtsdatum • E-Mailadresse
5 Produkt auswählen	Das verkaufte Produkt wird aus dem digiFLUX Produktkatalog ausgewählt.
6 Menge und Verkaufsdatum erfassen	Die verkaufte Menge und das Verkaufsdatum des Produktes wird erfasst. Wenn die Lieferung über digiFLUX erst nach dem Verkauf gemeldet wird, unterscheidet sich das Verkaufsdatum vom Erfassungsdatum.
7 Lieferung speichern	Die Erfassung des Kaufs wird durch das Speichern der Lieferung abgeschlossen.
8 BUR ermitteln	Die BUR-Nummer (Betriebsnummer des Standorts aus dem <u>Betriebs- und Unternehmensregister</u>) des Unternehmens, für welches der Verkauf erfolgt wird, muss für die Meldung an digiFLUX vorhanden sein. Wenn die BUR nicht bekannt ist, muss die Person die den Kauf für ein Unternehmen tätigt ermittelt werden. Dies erfolgt anhand einer ID (Schritt 9) oder Erfassung Informationen (Schritt 10).
9 PID ermitteln	Die Personen-ID (eIAM-Nummer oder AHV-Nummer) des Kunden, für welchen der Verkauf erfolgt wird, wird für die Meldung an digiFLUX vorhanden sein. Wenn die Personen-ID nicht bekannt ist, müssen Informationen über die Person ermittelt werden (Schritt 10)

Fortsetzung: Als Händler ein PSM-Produkt oder ein gebeiztes Saatgut verkaufen

Prozessschritt	Beschreibung
10 Informationen Käufer ohne bekannte Identifikatoren ermitteln	Wenn keine eIAM-/Agate-Nummer, oder die AHV-Nummer bekannt ist, müssen folgende Informationen ermittelt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Vorname und Nachname des Käufers • Wohnort • Geburtsdatum • E-Mailadresse
11 Lieferung via Schnittstelle mitteilen	Die Lieferung (d. h. der Verkauf PSM) wird über eine Schnittstelle an digiFLUX mitgeteilt. Schnittstelle ID 8.
12 Neuen Vorrat eröffnen	Für neu erfasste Personen oder Unternehmen wird ein neuer Vorrat in digiFLUX eröffnet. Der Verkauf wird als Lieferung an diesen Vorrat gespeichert.
13 Berechtigung Käufer Kontoeröffnung Agate	Neu erfasste Personen werden über die angegebene Email-Adresse benachrichtigt und aufgefordert, ein Agate-Konto zu erstellen.
14 Lieferung speichern	Die Lieferung wird in digiFLUX gespeichert und im Vorrat des Käufers angezeigt.
15 Fehler analysieren	Wenn eine Fehlermeldung zurückgeschickt wird, liegt es am Händler, den Fehler zu analysieren und allenfalls eine neue Lieferung zu erfassen. Mögliche Fehler sind: Produkt unbekannt oder fehlende Informationen
16 Lieferungen im Import-File erfassen	Die Lieferung (d. h. der Verkauf PSM) wird in das Import-File geschrieben. Das Import-File wird von digiFLUX vorgegeben und muss gemäss Vorgaben ausgefüllt werden.
17 In Agate anmelden	Siehe 4
18 Import-File hochladen	Die digiFLUX-Webapplikation wird für Händler eine Funktion bieten, das Import-File manuell hochzuladen.
19 Fehler anzeigen	Falls das Lesen des Import-Files zu einem Fehler führt, kann die Fehlermeldung angezeigt. Fehler sind: Produkt unbekannt, fehlende Informationen, Parsen fehlgeschlagen.
20 Fehler korrigieren	Um das Import-File auf digiFLUX hochzuladen, müssen allfällige Fehler im File entfernt werden.

Prozessschritt	Beschreibung
21 Gemeldete Lieferungen anzeigen	Wenn digiFLUX das Import-File erfolgreich einlesen konnte, werden die gemeldeten Lieferungen im System angezeigt.
22 Verkauf als «Lieferung Pseudo-Vorrat» erfassen	<p>Wenn es sich um einen PSM-Verkauf an private Anwender handelt, wird die Lieferung als Verkauf an einen «Pseudo-Vorrat» erfasst.</p> <p>Beim Verkauf an einen «Pseudo-Vorrat» müssen folgende Informationen angegeben werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Produkt• Menge• Verkaufsdatum• Anstelle des Käufers kann «Verkauf an private Anwender» angegeben werden. <p>Diese Lieferung wird keiner Person oder Unternehmen als Käufer zugewiesen, wird aber als Lieferung im Händler-Vorrat angezeigt.</p> <p>Ausnahme: Ist dem Händler eine Person als beruflicher Anwender bekannt und kauft diese Person grosse Mengen PSM-Produkte mit Zulassung für den nicht-beruflichen Bereich, so ist dies meldepflichtig.</p> <p>Dies ist z. B. der Fall, wenn es sich um einen registrierten Kundenbetrieb des Händlers handelt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn das Produkt zusammen mit Produkten für die berufliche Verwendung gekauft wird oder• wenn die gelieferte Menge für einen typischen Privatgebrauch zu gross wäre oder• wenn die Abnehmerin auf Nachfrage selbst angibt, das Mittel beruflich einsetzen zu wollen.



Mehr Informationen
auf digiflux.info



Bleiben Sie informiert.
Abonnieren Sie
den Newsletter von
digiFLUX.